

Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Bildung, Kinder und Jugend“ des Stadtteilbeirats Findorff am 20.04.2015 in der Grundschule am Weidedamm, Am Weidedamm 20

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.40 Uhr

Nr.: XI/3/15

Anwesend sind:

Frau Gönül Bredehorst
Herr Christian Gloede
Herr August Kötter
Frau Heidi Locke
Frau Marieke Meinhart
Herr Peter Reinkendorf

Verhindert ist:

Frau Hille Brünjes (i.V. Frau Locke)
Frau Katharina Krieger (i.V. Herr Gloede)
Herr Manuel Kühn

Gäste:

Frau Meyer - Grundschule Am Weidedamm, Schulleiterin
Frau Mehlhop - Grundschule Admiralstraße, Schulleiterin
Frau Weiße - Grundschule Augsburgener Straße, stv. Schulleiterin
Herr Michael - Oberschule Findorff, Schulleiter
Herr Gideon - Grundschulen Admiralstraße und Weidedamm, ZUP-Leiter
Herr Rabini - Sozialzentrum Mitte/Östliche Vorstadt/Findorff
Herr Otwiaska - Beirat Findorff
sowie ca. 10 interessierte Bürgerinnen und Bürger

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt, sie lautet wie folgt:

- TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr. XI/8/14 vom 17.11.2014 sowie Nr. XI/2/15 vom 23.02.2015
TOP 2: Anmeldesituation für das Schuljahr 2015/16 an den Findorffer Schulen
TOP 3: Kita-Plätze U3/Ü3 für das Kindergartenjahr 2015/16
TOP 4: Inklusion an Findorffer Grundschulen
Auswertung der Beiratssitzung vom 14.04.15
TOP 5: Globalmittelanträge
Beratung der Anträge der 1. Runde 2015
TOP 6: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten
TOP 7: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes
-

TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr. XI/8/14 vom 17.11.2014 sowie Nr. XI/2/15 vom 23.02.2015

Das Protokoll Nr.: XI/8/14 vom 17.11.2014 liegt noch nicht vor.
Das Protokoll Nr.: XI/2/15 vom 23.02.2015 wird genehmigt.

TOP 2: Anmeldesituation für das Schuljahr 2015/16 an den Findorffer Schulen

Der Vorsitzende erklärt, dass von der Bildungsbehörde folgende Zahlen genannt wurden:

Schule am Weidedamm	33 Anwahlen
Schule an der Augsburgener Straße	64 Anwahlen
Schule an der Admiralstraße	69 Anwahlen
Oberschule Findorff	144 Anmeldungen

Die Leiterinnen der Findorffer Grundschulen bestätigen die Zahlen, die ersten Klassen der Schulen an der Admiralstraße (48 Plätze) und Augsburgener Straße (65+5 Plätze) sind damit voll. Viele Kinder befinden sich noch auf Wartelisten.

Der Leiter der Oberschule Findorff, Herr Michael, erklärt, dass es für die gymnasiale Oberstufe 72 Anmeldungen gebe, hier sei alles glatt. Bei der genannten Anmeldezahl für die 5. Klasse sei diese mit Zweit- und Drittwahlen sogar noch höher gewesen. Allein 128 Erstwahlen habe es gegeben, er habe aber nur 106 Plätze plus 10 Inklusionsplätze zur Verfügung. Das Zuweisungsverfahren sei ein anonymisiertes Verfahren, das nach der Aufnahmeverordnung geregelt sei. Nach diesem Verfahren finden im kommenden Schuljahr fünf Findorffer Kinder keinen Platz an der Oberschule. Es sei das erste Mal seit einigen Jahren, dass dies so eintreffe. Diese fünf Schülerinnen und Schüler befinden sich nun auf einer Warteliste.

Der Fachausschuss beschließt die Forderung nach einer frühzeitigen Information durch die Bildungsbehörde über die kommende Anmeldesituation an den Grundschulen (sowie an der Oberschule Findorff). Weiter wird die Durchführung einer Planungskonferenz zu den einzurichtenden Klassenverbänden vor dem Beschluss der Bildungsdeputation sowie den Haushaltsberatungen im November 2015 erwartet. Das Ortsamt wird gebeten, bei der Bildungsbehörde nachzufragen, was mit den abgewiesenen Kindern durch die Beschränkung auf zwei Züge bei der Schule an der Admiralstraße geschieht.

TOP 3: Kita-Plätze U3/Ü3 für das Kindergartenjahr 2015/16

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Rabini, der seit dem 01.04.15 neuer Stadtteilleiter für Findorff im Fachdienst Junge Menschen des Amts für Soziale Dienste ist. Herr Rabini stellt sich vor und freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem Stadtteilbeirat. Der Vorsitzende erläutert, dass zum Zeitpunkt der Planungskonferenz am 26.02.15 28 Plätze im U3-Bereich und 20 Plätze im Ü3-Bereich in Findorff fehlten. Neuere Zahlen liegen erst ab Mitte Mai vor. Herr Rabini erklärt, dass seine Aufgabe darin besteht, die Kinder ohne Platz unterzubringen. Auf die Frage nach den Planungen zur geplanten Kita an der Corveystraße, verweist Herr Rabini auf Frau Frank und Herrn Bulling in seinem Amt.

Der Fachausschuss beschließt, Frau Frank zur nächsten Fachausschusssitzung im Juli einzuladen, und bittet das Ortsamt, wegen der geplanten Kita an der Corveystraße im Sozialressort nachzufragen.

TOP 4: Inklusion an Findorffer Grundschulen

Auswertung der Beiratssitzung vom 14.04.15

Der Fachausschuss diskutiert das Ergebnis der Beiratssitzung vom 14.04.15, in der Frau Perplies von der Bildungsbehörde als Referentin anwesend war. Herr Gideon teilt mit, dass ein halbe Sonderpädagogin pro Klasse wünschenswert wäre. Bei den freiwerdenden BAFöG-Mitteln sollten ursprünglich alle Schulen profitieren, doch nun sollen soziale Brennpunkte bevorzugt werden. Die Findorffer Schulen erhalten maximal einen Materialzuschuss von 200-500 Euro pro Schuljahr. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 5: Globalmittelanträge

Beratung der Anträge der 1. Runde 2015

- Kinder- und Familienzentrum Leipziger-/Dresdener Straße, Sonnensegel und Zubehör, Antragssumme 1.426,01 Euro, beschlossen.
- Fidibus e.V., Bau einer Nottreppe mit Rutsche im Garten, Antragssumme 2.189,20 Euro, abgelehnt, die Sozialbehörde ist hierfür zuständig. Das Ortsamt wird die Sozialbehörde anschreiben.
- Schule an der Vegesacker Straße, Weiterfinanzierung der Reit-AG, Antragssumme 750 Euro, beschlossen, auch wenn der Beirat Walle eine geringere Summe gibt. Der Fachausschuss wünscht eine Information der Schule, wie viele Findorffer Kinder an der Reit-AG teilnehmen.

TOP 6: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- **Rahmenkonzept für die offene Jugendarbeit**

Auf den Beschluss der gemeinsamen Beiratssitzung vom 17.02.15 folgte die Antwort der Sozialsenatorin. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

- **Mitspracherecht des Beirats bei der Berufung von neuen Schulleiter/-innen**

Zur Evaluation des Beirätegesetzes beschließt der Fachausschuss folgende ergänzende Stellungnahme: Bei der Neubesetzung von Schulleiter/-innen-Stellen fordert der Beirat ein Anhörungs- und umfassendes Informationsrecht. Das beinhaltet die zeitnahe Ausschreibung, ein Bericht über die Bewerberlage und die zeitnahe Besetzung der Stellen.

- **Abschlussessen des Beirats**

Der Vorsitzende teilt mit, dass es zum geplanten Termin am 24.04.15 bis jetzt mehr Absagen als Zusagen gibt. Sollte das bis zum Ende der Anmeldefrist so bleiben, wird ein neuer Termin in der zweiten Maihälfte gesucht. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 7: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- **Unterrichtsversorgung bei Schwangerschaft** Die Deputation für Bildung hat in einem Bericht an die Bürgerschaft mitgeteilt, dass die Anzahl der Vertretungsstellen um 20 erhöht und dafür 1 Mio. Euro zur Verfügung gestellt werde.
- **Mama lernt Deutsch** Das Sozialressort teilt mit, dass die Mittel für 2015 verbraucht sind. Für den Haushalt 2016/17 sollen erneut 400 T€ für etwa 40 Kurse angemeldet werden.

Vorsitz/Protokoll

Sprecher

 - B. Viohl -

 - P. Reinkendorf -

Aufgrund der endenden Amtsperiode 2011-2015 war keine formelle Genehmigung dieses Protokolls mehr möglich, da diese auf der nächstfolgenden Sitzung des Fachausschusses / Beirates in derselben Besetzung hätte erfolgen müssen. Da die Inhalte gleichwohl in Absprache mit dem/-r Fachausschussprecher/-in (Beiratssprecher/-in) autorisiert wurden, wird es der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.